

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium

Rat der Stadt Schwelm

Sitzungsort

Sitzungssaal, Raum 04.33, 4. OG, Rathaus, Rathausplatz 1, 58332 Schwelm

Datum

27.11.2025

Beginn

17:00 Uhr

Ende

18:48 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder SPD

Christoforidou, Elissavet
Hortolani, Frauke, Dr.
Kirschner, Thorsten
Ortelt, Tobias R.
Schier, Klaus Peter
Schier, Saskia Jacqueline
Schumann, Florian
Tempel, Gabriele
Wapenhans, Detlef
Weidner, Johnnie

Mitglieder CDU

Belitz, Carl-Christian
Burbulla, Johanna
Göbel, André
Hofsommer, Guido
Kampschulte, Matthias
Mollenkott, Björn
Müller, Michael
Nockemann, Frank
Speckenbach, Benjamin
Spitz, Johannes
Ziebs, Hanna

Mitglieder AfD

Copf, Jürgen
Haasmann, Christin
Jansen, Nadine
Layh, Sven
Paffrath, André
Schaub, Lukas
Steffens, Sebastian

Mitglieder FDP

Kortenhoff, Hardina

Riess, Reiner
Schwunk, Michael

Mitglieder GRÜNE

Walser, Rebecca
Gießwein, Ina
Gießwein, Marcel
Kummer-Dörner, Sabine, Dr.
Nierhoff, Beate
Stark, Peter

Mitglieder DIE LINKE

Hoffmann, Dominik
Voss, Linda

Mitglieder SWG/BfS

Bockelmann, Christian, Dr.
Kranz, Jürgen

Mitglieder BIZ

Ergen, Ufuk
Grünwald, Markus

Vorsitzender

Langhard, Stephan

Personalrat

Fischer, Birgit

Schwerbehindertenvertretung

Ranft, Jonas

Sitzungsteilnehmende der Verwaltung

Bolte, Ute
Buchholz, Peter
Kramann, Marcus
Mollenkott, Marion
Pleines, Jil
Schweinsberg, Ralf
Wach, Nicole

Schriftführerin

Abdi, Schirien

Abwesend:

Mitglieder AfD

Altay, Efehan

Mitglieder FDP

Beckmann, Philipp Josef
Hugendick, Uwe

A Öffentliche Tagesordnung

1	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Anträge zur Tagesordnung	
4	Niederschrift zur Sitzung vom 05.06.2025 und 13.11.2025 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -	
5	Mitteilungen des Bürgermeisters	
6	Fragen der Einwohnenden an den Bürgermeister	
7	Entsendung von Vertretungen der Stadt Schwelm in Drittorganisationen	153/2025
8	Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Schwelm	334/2025
9	Haushalt	
9.1	3. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 2025 (30.09.2025)	301/2025
9.2	(Genehmigung einer) Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs.1, Satz 2 GO von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2025 im Produkt 01.01.17 - "Administratives Immobilienmanagement"	312/2025
9.3	Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen im Produkt 01.01.09	308/2025
9.4	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2025 im Produkt 01.01.13 - "Technisches Immobilienmanagement"	332/2025
9.5	Bewilligung von überplanmäßigen Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2025 im Produkt 01.01.18 - "Fuhrpark"	335/2025
9.6	Genehmigung einer Haushaltsüberschreitung für ordnungsbehördliche Bestattungsfälle	313/2025
9.7	Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die offenen Ganztagsgrundschulen im Produktbereich 03.02.	311/2025
9.8	Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die OGS Engelbertstraße bei der Haushaltsstelle 03.02.05.531800	318/2025
9.9	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/-auszahlungen im Produktbereich 06 (Kinder, Jugend und Familie)	304/2025
9.10	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/-auszahlungen im Produktbereich 06 (Kinder, Jugend und Familie)	333/2025
9.11	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen-/auszahlungen für das Haushaltsjahr 2025 im Produkt 12.01.01 "Gemeindestraßen" (Grundbesitzabgaben - Niederschlagswassergebühren)	069/2025
9.12	Bewilligung von überplanmäßigen Auszahlungen im laufenden Haushaltsjahr im Produkt 12.01.01 "Gemeindestraßen" (Ausbau "An der Rennbahn")	309/2025
9.13	Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des	317/2025

	Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2025	
9.14	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD, GRÜNE und FDP vom 25.11.2025: Liquiditätskredite	
9.15	Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses 2024	310/2025
9.16	Feststellung des Jahresabschlusses 2024	319/2025
9.17	Projekt Bäderlandschaft / Fördermittelantrag	337/2025
10	Jahresabschluss Stadtmarketing für das Jahr 2024	315/2025/1
11	Außerordentliche Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen am 11.12.2025	326/2025
12	Bildung von Eingangsklassen im Schuljahr 2026/27	314/2025
13	Vorläufige Regelung zur Gesetzesänderung im Vergaberecht	325/2025/1
14	a) Jahresabschluss 2024 der Technischen Betriebe Schwelm AöR (nur Verwaltungsrat) b) Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 6 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)	119/2025
15	Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung	

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Bürgermeister Stephan Langhard eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er gratuliert dem Ratsmitglied Herrn Lukas Schaub nachträglich zu seinem 24. Geburtstag.

Die entschuldigten Ratsmitglieder werden bekannt gegeben.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt fest, dass das Gremium ordnungsgemäß geladen worden und beschlussfähig ist.

3 Anträge zur Tagesordnung

Frau Dr. Kummer-Dörner fragt nach der für diese Sitzung zugesagten Beratung über die Einführung eines Mehrweggebotes. Herr Langhard bedankt sich bei der Fraktion der Grünen, und sagt sie in der nächsten Sitzung zu.

Der Tagesordnungspunkt 9.17 Projekt Bäderlandschaft – Fördermittelantrag (337/2025) wird auf die Tagesordnung genommen.

Neu: 9.14 Gemeinsamer Antrag zum Thema Liquiditätskredite von SPD, CDU, Grüne und FDP.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

4 Niederschrift zur Sitzung vom 05.06.2025 und 13.11.2025 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -

Die Niederschrift zur Sitzung vom 05.06.2025 wird im öffentlichen Teil zur Kenntnis genommen. Die Niederschrift zur Sitzung vom 13.11.2025 wird nachgeholt.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Langhard informiert über die anstehenden Weihnachtsmärkte in Schwelm. Der Weihnachtsmarkt „Adventszauber“ am Haus Martfeld beginnt am 28.11.2025 und endet am 07.12.2025. Darüber hinaus findet der Schwelmer Weihnachtsmarkt in der Innenstadt vom 11. bis 14.12.2025 statt und wird erstmals auch auf dem neuen Rathausplatz durchgeführt.

Ergänzend informiert der Bürgermeister über eine Lösungsidee zur Weihnachtsbeleuchtung. Zusätzlich sollen Lampions der Werbegemeinschaft eingesetzt werden. Vier Sterne seien bislang durch Spenden finanziert worden. Der Ersatz einzelner Überspanner erfolge mit Unterstützung der Sparkasse. In den kommenden Jahren sei ein weiterer Ausbau vorgesehen.

Weitere Mitteilungen erfolgen nicht.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

6 Fragen der Einwohnenden an den Bürgermeister

Es werden keine Fragen gestellt.

7 Entsendung von Vertretungen der Stadt Schwelm in 153/2025 Drittorganisationen

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat fasst folgende Wahlbeschlüsse gemäß § 50 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 3 GO NRW:

**1.1 - Wahl der Vertreter/innen der Stadt für die
Verbandsversammlung des Volkshochschulzweckverbandes Ennepe-
Ruhr-Süd**

Nach § 5 Abs.1 der Satzung des Volkshochschulzweckverbandes (in der aktuellen Fassung) besteht die Verbandsversammlung aus 19 Mitgliedern. Davon entsenden die Städte Ennepetal, Gevelsberg **und Schwelm je 5 Mitglieder**, die Stadt Sprockhövel 3 Mitglieder und die Stadt Breckerfeld 1 Mitglied. **Für jedes Mitglied der Verbandsversammlung ist eine namentlich festgelegte Stellvertretung für den Fall der Verhinderung zu bestellen.**

Die Mitglieder der Verbandsversammlung und ihre Stellvertretungen werden durch die Räte der Verbandsmitglieder für deren Wahlzeit aus ihrer Mitte nach den Grundsätzen der Verhältniswahl bestellt; sofern weitere Vertretungen zu benennen sind, muss der Bürgermeister oder eine von ihm vorgeschlagene bedienstete Person dazu zählen. Gemäß § 113 Abs. 2 Satz 2 GO NRW sind **neben dem Bürgermeister oder einer von ihm vorgeschlagenen bediensteten Person der Gemeinde weitere 4 Vertretungen zu wählen.**

Entsendete/r Vertreter/in		Namentlich festgelegte Stellvertretung durch	
Peter Buchholz	Verwaltung	Philipp Karnstein	Verwaltung
Hanna Ziebs	CDU	André Göbel	CDU
Dr. Frauke Hortolani	SPD	Gabriele Tempel	SPD
Ernst-Burkhard Schäfer	AfD-skB	Sven Layh	AfD
Ina Gießwein	GRÜNE	Rebecca Walser	GRÜNE

1.2 - Wahl der Vertreter/innen für die Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes

Für die Mitgliederversammlung stellt die Stadt insgesamt **5 Vertreter/innen**. Gemäß § 113 Abs. 2 Satz 2 GO NRW sind neben dem Bürgermeister oder einem von ihm vorgeschlagenen bediensteten der Gemeinde somit **weitere 4 Personen und deren Stellvertretungen zu wählen.**

Entsendete/r Vertreter/in		Stellvertretung durch	
Bürgermeister oder die von ihm vorgeschlagene bedienstete Person der Gemeinde			
Hartmut Ziebs	CDU-skB	Roswitha Zander	CDU-skB
Klaus Peter Schier	SPD	Alina Meuser	SPD-skB

Christin Haasmann	AfD	André Paffrath	AfD
Johannes Schwarz	GRÜNE- skB	Horst Rindermann	GRÜNE- skB

1.3 - Wahl der Vertreter/innen der Stadt für den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Stadtmarketing Schwelm GmbH & Co. KG, Schwelm

§ 8 des Gesellschaftsvertrages sieht einen aus zehn Mitgliedern und zehn **persönlichen stellvertretenden** Mitgliedern (alle unbeschränkt geschäftsfähig) bestehenden Aufsichtsrat vor. Die stellvertretenden Mitglieder nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme teil. Die Stadt Schwelm entsendet fünf Mitglieder und deren Stellvertretung. Die übrigen fünf Mitglieder und Stellvertretungen werden auf Vorschlag von der Gesellschafterversammlung gewählt. Die Vertretungen der Stadt Schwelm in dieser Versammlung haben kein Vorschlagsrecht; sie nehmen an der Wahl auch nicht teil. Die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder / Stellvertretungen entspricht der Amtszeit des Rates der Stadt Schwelm. Gemäß § 113 Abs. 2 Satz 2 GO NRW sind neben dem Bürgermeister oder einer von ihm vorgeschlagenen bediensteten Person der Gemeinde somit weitere 4 Personen und deren persönliche Stellvertretung zu wählen.

Entsendete/r Vertreter/in		Persönliche Stellvertretung durch	
Bürgermeister oder die von ihm vorgeschlagene bedienstete Person der Gemeinde			
Oliver Maikranz	CDU-skB	Michael Müller	CDU
Hannelore Elze	SPD-skB	Johnnie Weidner	SPD

Brigitta Gießwein	GRÜNE- skB	Claudia Flesch	GRÜNE- skB
Philipp Beckmann	FDP	Uwe Hugendick	FDP

1.4 - Wahl der Vertreter/innen der Stadt für die Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe

Nach § 5 Abs. 2 a) der Satzung des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe setzt sich die Verbandsversammlung aus den von den Mitgliedssparkassen und ihren Trägern entsandten Vertreter/innen zusammen. Jede Mitgliedssparkasse und ihr Träger (= Zweckverbandsversammlung) entsenden in die Verbandsversammlung ein Mitglied des Verwaltungsrats und den Hauptverwaltungsbeamten des Trägers, bei Zweckverbandssparkassen den Hauptverwaltungsbeamten eines Zweckverbandsmitglieds, der vorsitzendes Mitglied des Verwaltungsrats, Mitglied des Verwaltungsrats oder Beanstandungsbeamter nach § 11 Absatz 3 SpkG ist oder beratend nach § 10 Absatz 4 SpkG an den Sitzungen des Verwaltungsrats teilnimmt; das Mitglied des Verwaltungsrats und der Hauptverwaltungsbeamte werden von der Vertretung des Trägers für die Dauer ihrer jeweiligen Wahlzeit gewählt.

Für die Mitglieder der Verbandsversammlung werden für den Fall ihrer Verhinderung Vertretungen gewählt. Das vorsitzende Mitglied des Vorstands wird im Falle der Verhinderung durch ein anderes Vorstandsmitglied vertreten.

Hier geht es um eine Weisung, nicht um eine direkte Wahl. Der Rat der Stadt Schwelm weist mit diesem Beschluss seine Mitglieder der Zweckverbandsversammlung an, wie folgt abzustimmen:

Entsendete/r Vertreter/in		Stellvertretung durch	
Vorsitzender des VR Sparkasse		1. stellv. Vorsitzende/r VR Sparkasse (Sprockhövel)	
Sabine Noll (Sprockhövel)		Stephan Langhard	

1.5 - Wahl der Vertreter der Stadt für die NRW.Urban Kommunale Entwicklung GmbH

Gemäß des Ratsbeschlusses vom 05.06.2025 soll wieder die dort bestimmte Vertretung festgelegt werden. Gemäß § 113 Abs. 1 Satz 4 GO NRW ist eine Person und deren Stellvertretung vom Rat zu bestellen.

Entsendete/r Vertreter/in		Stellvertretung durch	
Ralf Schweinsberg	Verwaltung	Thomas Michalski	Verwaltung

1.6 - Wahl der Vertreter/innen der Stadt für die Verbandsversammlung des Wupperverbandes AöR

Gemäß § 113 Abs. 1 Satz 4 GO NRW sind drei Personen vom Rat zu bestellen, davon sollen zwei politisch und eine Position durch einen Vertreter der TBS besetzt werden.

Entsendete/r Vertreter/in	
---------------------------	--

Michael Müller	CDU		
Klaus Peter Schier	SPD		
Karsten Migchielsen	TBS		

2. Der Rat fasst folgende Wahlbeschlüsse gemäß § 50 Abs. 2 GO NW:

2.1 - Wahl des Vertreters der Stadt für die Hauptversammlung der AVU

Die Vertretung der Stadt gemäß § 113 II 1 GO NRW in der Hauptversammlung der AVU wurde zuletzt vom 1. Beigeordneten, Herrn Ralf Schweinsberg wahrgenommen. Diese Vertretung soll fortgesetzt werden.

Vertreter der Stadt

1. Beigeordneter Ralf Schweinsberg

2.2 - Wahl des Vertreters der Stadt für den Aufsichtsrat der AVU

Nach § 7 Abs. 1 der Satzung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungsunternehmen in der Fassung vom 23.06.2022 besteht der Aufsichtsrat aus 15 Mitgliedern; zwei Drittel der Mitglieder werden von der Hauptversammlung, ein Drittel wird gemäß dem Drittelbeteiligungsgesetz von den Arbeitnehmern gewählt. Die Stadt Schwelm muss einen Wahlvorschlag für ihre eigene Vertretung abgeben. Einem Ratsbeschluss vom 30.1.1953 folgend, ist bisher **die/der jeweilige Bürgermeister/in** als Vertretung der Stadt Schwelm vorgeschlagen worden, letztmalig für die Wahl des Aufsichtsrates am 12.06.2025. Dieser Vorschlag soll hier bestätigt werden.

Vertreter der Stadt

Bürgermeister Stephan Langhard

2.3 - Wahl des Vertreters der Stadt für den Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung der Wirtschafts- förderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN-Agentur)

§ 12 des Gesellschaftervertrages sieht einen aus 15 Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat vor. Die kreisangehörigen Städte entsenden 4 Mitglieder, wobei durch einen zweijährigen Turnus der Mandatsausübung eine angemessene Berücksichtigung der Teilräume des Kreises sichergestellt werden soll. Für die kreisangehörigen Städte, die nicht Mitglied des Aufsichtsrates sind, kann jeweils eine Vertretung mit beratender Stimme an den Sitzungen des Aufsichtsrats teilnehmen.

Um bei vier Aufsichtsratsmandaten eine ständige Repräsentanz aller Teilräume des Ennepe-Ruhr-Kreises im Aufsichtsrat der EN-Agentur zu gewährleisten, bilden die kreisangehörigen Städte vier „regionale Bänke“. Die Stadt Schwelm ist hierbei mit den Städten Ennepetal und Breckerfeld zu einer „regionalen Bank“ zusammengefasst. Sie wurde im letzten Jahr für 2025 und 2026 von der Stadt Breckerfeld abgelöst und erhält 2027 erneut das Mandat.

Mit Beschluss vom 25.04.2024 hat der Rat der Stadt Schwelm den Wirtschaftsförderer, Herrn Oliver Kochs, als Vertreter der Stadt bestellt. Dies soll hier bestätigt werden. Er wird hiermit berechtigt, Abstimmungen, soweit die Stadt Schwelm ein Stimmrecht hat, vorzunehmen. Die Stellvertretung übernimmt der Bürgermeister, Herr Stephan Langhard.

Zu Beginn der Legislaturperiode kann auch der Vertreter für die Gesellschafterversammlung gewählt werden. Herr Oliver Kochs hatte diese Vertretung aktuell per Vollmacht vorgenommen. Der Rat kann diese Bestellung nun auch direkt vornehmen.

Vertreter der Stadt	Wirtschaftsförderer Oliver Kochs
Stellvertretung	Bürgermeister Stephan Langhard

2.4 - Wahl der Vertreter/innen der Stadt für den Beirat der VER

Einer Absprache im früheren AUS folgend soll diese Position immer mit dem aktuellen Vorsitzenden des AUS (heute: STUV – Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Verkehr) besetzt werden.

Mitglied		stellvertretendes Mitglied	
Thorsten Kirschner	SPD	Dr. Sabine Kummer-Dörner	GRÜNE

3. In den nachstehend genannten Drittorganisationen wird die Stadt Schwelm durch den Bürgermeister oder den von ihm vorgeschlagenen Bediensteten der Gemeinde vertreten.

3.1	Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Stadtmarketing Schwelm GmbH & Co. KG, Schwelm
3.2	Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Stadtmarketing und Schwelm, Beteiligungsgesellschaft mbH, Schwelm

3.3	Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN-Agentur)
3.4	Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH
3.5	Mitgliederversammlung des Versicherungsverbandes für Gemeinden und Gemeindeverbände
3.6	Gruppenversammlung des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Nordrhein-Westfalen
3.7	Mitgliederversammlung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung
3.8	d-NRW AöR
3.9	KoPart eG

Vertreter der Stadt	Bürgermeister oder die von ihm vorgeschlagene bedienstete Person der Gemeinde
----------------------------	---

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

8 **Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt 334/2025** **Schwelm**

Herr Gießwein bittet um eine entsprechende Anpassung der Hauptsatzung. Der Bürgermeister teilt mit, dass auch die Zuständigkeitsordnung entsprechend vorbereitet werde.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

9 **Haushalt**

9.1 **3. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 301/2025** **2025 (30.09.2025)**

Frau Mollenkott erläutert, dass sich die Haushaltsentwicklung im Laufe des Jahres deutlich verbessert habe. Insbesondere durch positive Entwicklungen bei der Gewerbesteuer könne das geplante Jahresergebnis nahezu erreicht werden. Haushaltsüberschreitungen könnten überwiegend durch Verbesserungen an anderer Stelle gedeckt werden.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**9.2 (Genehmigung einer) Dringlichkeitsentscheidung 312/2025
gemäß § 60 Abs.1, Satz 2 GO von überplanmäßigen
Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr
2025 im Produkt 01.01.17 - "Administratives
Immobilienmanagement"**

Beschlussvorschlag für den Rat:

Der Rat genehmigt die vom Bürgermeister und einem weiteren Ratsmitglied am 03.11.2025 getroffene Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Absatz 1, Satz 2 GO zur Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 575.000,00 EUR Im Produkt 01.01.17 - "Administratives Immobilienmanagement".

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
312/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

Herr Kranz fragt, seit wie vielen Jahren die Kosten für die Sommereinigung von städt. Liegenschaften nicht mehr berechnet worden seien.

Herr Schweinsberg sagt einer Antwort über die Niederschrift zu. Zudem erfolgt eine Antwort über die Fraktionspost am 10.12.2025.

Antwort: In den Jahren 2011 bis 2023 ist es zu keiner Abrechnung gekommen, was allerdings im Ergebnis keine Auswirkungen auf den städt. Haushalt und die Bürgerinnen und Bürger gehabt hat.

**9.3 Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen/ 308/2025
Auszahlungen im Produkt 01.01.09**

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 01.01.09 – „Personal- und Organisationsmanagement“ werden für das Haushaltsjahr 2025 überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von 25.500 EUR bei der Haushaltsstelle 01.01.09.529100 – „Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen“ bewilligt.

Abstimmung

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
308/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

**9.4 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / 332/2025
Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2025 im Produkt
01.01.13 - "Technisches Immobilienmanagement"**

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 01.01.13 – „Technisches Immobilienmanagement“ werden für das Haushaltsjahr 2025 überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von insgesamt 1.886.100,00 EUR bewilligt. Die überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen teilen sich wie folgt auf die nachstehend aufgeführten Haushaltsstellen/Posten auf:

Haushaltsstelle 01.01.13.	
521505 – Bauunterhaltung	566.000,--
521520 – Wartung technischer Anlagen	127.000,--
521601 – Instandhaltung des Infrastrukturvermögens	19.000,--
524110 – Energie und Wasser	285.500,--
524110 – sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke / baul. Anlagen	192.600,--
543160 – Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten	21.000,--
543190 – Sonstige Geschäftsaufwendungen	185.000,--
0314.785100 – Hochbauinvest. FWGH Linderhausen	490.000,--
Gesamt:	1.886.100,--

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
332/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

Herr Schwunk erläutert die aus seiner Sicht bestehende Problematik und bittet um eine detaillierte Aufstellung der zugrunde liegenden Sachverhalte.

Herr Schweinsberg erklärt, dass eine weitergehende Darstellung im Haushaltsentwurf für das kommende Jahr erfolgen werde. Zudem weist er darauf hin, dass zusätzliche Kosten, beispielsweise für die Sanierung der Kita Mühlenweg, nicht konkret eingeplant werden konnten.

Herr Kranz fragt nach, an welcher Schule Reparaturen an Außentreppen erforderlich seien. Herr Schweinsberg teilt mit, dass es sich hierbei um die Grundschule Nordstadt handele.

Herr Kranz erkundigt sich außerdem, wie ein Betrag in Höhe von 1,4 Mio. Euro als Deckungsvorschlag erwirtschaftet werden solle. Frau Mollenkott erklärt, dass noch nicht alle Mittel bis Jahresende verausgabt seien und Deckungsmöglichkeiten bestünden.

**9.5 Bewilligung von überplanmäßigen Auszahlungen für 335/2025
das Haushaltsjahr 2025 im Produkt 01.01.18 -
"Fuhrpark"**

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Schwelm bewilligt auf der Haushaltsstelle 01.01.18/0152.783100 - „Beschaffung von Fahrzeugen“ eine (weitere) außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 24.900,-- EUR.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
335/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

**9.6 Genehmigung einer Haushaltsüberschreitung für 313/2025
ordnungsbehördliche Bestattungsfälle**

Beschlussvorschlag:

Bei der Haushaltsstelle 02.01.01.529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen werden für das Haushaltsjahr 2025 überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 31.500 Euro bewilligt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
313/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

**9.7 Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für 311/2025
die offenen Ganztagsgrundschulen im
Produktbereich 03.02.**

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 03.02. - offene Ganztagsgrundschulen - wird eine überplanmäßige Aufwendung/-auszahlung in Höhe von 183.591,85 € für das Haushaltsjahr bewilligt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
311/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

9.8 Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für 318/2025
die OGS Engelbertstraße bei der Haushaltsstelle
03.02.05.531800

Beschlussvorschlag:

Bei der Haushaltsstelle 03.02.05.531800 – Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke für übrige Bereiche – wird eine überplanmäßige Aufwendung/-auszahlung in Höhe von 957,16 € für das Haushaltsjahr bewilligt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
318/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

9.9 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/- 304/2025
auszahlungen im Produktbereich 06 (Kinder, Jugend
und Familie)

Beschlussvorschlag:

Bei der Haushaltsstelle 06.01.03.531800 – Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche im Produktbereich 06 (Kinder, Jugend und Familie) werden für das Haushaltsjahr 2025 überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von 1.005.467,10 € bewilligt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
304/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

9.10 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/- 333/2025
auszahlungen im Produktbereich 06 (Kinder, Jugend
und Familie)

Beschlussvorschlag:

Im Produktbereich 06.03 (Kinder, Jugend und Familie) werden für das Haushaltsjahr 2025 überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von insgesamt 1.426.000,00 € bewilligt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
333/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

9.11 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen-/auszahlungen für das Haushaltsjahr 2025 im Produkt 12.01.01 "Gemeindestraßen" (Grundbesitzabgaben - Niederschlagswassergebühren) 069/2025

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 12.01.01 „Gemeindestraßen“ werden für das Haushaltsjahr 2025 überplanmäßige Aufwendungen/-auszahlungen bei der Haushaltsstelle 12.01.01.524120 „Grundbesitzabgaben“ in Höhe von 30.466,56 € bewilligt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
069/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

Frau Dr. Kummer-Dörner fragt was die Ursachen für die gestiegenen Kosten der Niederschlagswassergebühren seien?

Herr Schweinsberg sagt eine Antwort über die Niederschrift zu. Zudem erfolgt eine Antwort über die Fraktionspost am 10.12.2025.

Ergänzung zum Protokoll: Die Änderungen ergeben sich im Wesentlichen aus 2 Faktoren: Zum einen die geänderte Gebührensatzung (ca. 14.000 Euro) und zum anderen die veränderten Niederschlagsmengen (ca. 6.000 Euro).

9.12 Bewilligung von überplanmäßigen Auszahlungen im laufenden Haushaltsjahr im Produkt 12.01.01 "Gemeindestraßen" (Ausbau "An der Rennbahn") 309/2025

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 12.01.01 werden im laufenden Haushaltsjahr überplanmäßige Auszahlungen bei der Haushaltsstelle 12.01.01/0318.785210 Ausbau "An der Rennbahn" in Höhe von 126.505,49 € bewilligt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
309/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

**9.13 Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung
des Höchstbetrages der Kredite zur
Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2025**

317/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt eine ausführliche Diskussion.

Frau Mollenkott erläutert, dass aktuell Liquiditätskredite in Höhe von rund 64 Mio. Euro bestünden und für das kommende Jahr ein zusätzlicher Bedarf von etwa 11 Mio. Euro erwartet werde. Ab Februar 2026, insbesondere im Zusammenhang mit den zum 15.02.2026 fälligen Vorauszahlungen, sei die Zahlungsfähigkeit ohne Anpassung des Höchstbetrages nicht mehr gewährleistet. Mit Hilfen in Höhe von rund 20 Mio. Euro werde im zweiten Halbjahr gerechnet.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	41
	dagegen:	1
	Enthaltungen:	1

**9.14 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD,
GRÜNE und FDP vom 25.11.2025: Liquiditätskredite**

Beschlussvorschlag aus dem Antrag der Fraktionen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, bis spätestens 31.03.2026 die aktuelle Liquiditätsplanung sowie die sich auf Grundlage der mittelfristigen Finanzplanung ergebende Entwicklung der Kassenkredite vorzulegen.
2. Die Verwaltung wird zugleich gebeten, bis spätestens 30.04.2026 denkbare Einsparmöglichkeiten aufzuzeigen und deren voraussichtliche Auswirkungen — auch auf die Entwicklung der Kassenkredite zu Ziffer 1. — zu beziffern, damit die Politik hierüber mit dem Ziel beraten kann, den jährlichen Haushaltsfehlbetrag erheblich zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
Antrag der Fraktionen	dafür	42
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	2

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt eine ausführliche Darstellung der Beweggründe der jeweiligen Fraktionen sowie Diskussion.

Bürgermeister Langhard führt aus, dass es um zumutbare, aber notwendige Maßnahmen gehe und entsprechende Vorschläge auf den Weg gebracht würden. Eine vollständige Bewertung könne bis zum 30.04.2026 noch nicht vorliegen. Zudem weist er darauf hin, dass für eine vertiefte Bearbeitung gegebenenfalls zusätzliche personelle Ressourcen erforderlich seien.

Herr Kranz stellt einen Antrag zu diesem Tagesordnungspunkt schriftlich, dieser wird mit 40 Gegenstimmen, abgelehnt.

Antrag von Herrn Kranz:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Hauptursache für den exponentiellen Anstieg der Liquiditätskredite in den letzten Jahren zu analysieren und darzustellen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
Antrag von Hr. Kranz	dafür	4
	dagegen:	40
	Enthaltungen:	0

9.15 Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses 2024

310/2025

Beschlussvorschlag:

Von der größenabhängigen Befreiungsmöglichkeit von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses 2024 gem. § 116 a GO NRW wird Gebrauch gemacht.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
310/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

9.16 Feststellung des Jahresabschlusses 2024

319/2025

Johanna Burbulla übernimmt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt.

1. Der Jahresabschluss 2024 der Stadt Schwelm wird gem. § 96 Absatz 1 Satz 1 GO NRW mit einer Bilanzsumme in Höhe von 234.406.416,45 € und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.026.094,74 € festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.026.094,74 € wird gem. § 95 Abs. 2 Satz 2 GO NRW durch Entnahme aus der Ausgleichsrücklage ausgeglichen.
3. Dem Bürgermeister wird gem. § 96 Absatz 1 Satz 4 GO NRW für den Jahresabschluss 2024 die uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
319/2025 1. Und 2.	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
319/2025 3.	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Schwelm beauftragt die Verwaltung, für das Projekt Bäderlandschaft Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ (SKS) zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
337/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

Nach ausführlicher Diskussion wird die Sitzung von 18:16 Uhr bis 18:22 Uhr unterbrochen.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung wird der Beschlussvorschlag einstimmig angenommen.

10 Jahresabschluss Stadtmarketing für das Jahr 2024 315/2025/1

Herr Bockelmann erklärt seine Befangenheit und nimmt im Zuschauerraum Platz. Herr Ergen erklärt, dass die BIZ aufgrund negativer Entwicklungen den Vorschlag ablehne. Dies betreffe hauptsächlich den Punkt E.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
315/2025/1	dafür	40
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	1

11 Außerordentliche Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen am 11.12.2025**326/2025****Beschlussvorschlag:**

Der Vertreter der Stadt Schwelm, Herr 1. Beigeordneter Ralf Schweinsberg wird ermächtigt, in der außerordentlichen Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs – Unternehmen am 11.12.2025 den Vorschlägen des Vorstands und des Aufsichtsrats im Sinne der nachstehenden Darlegungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
326/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

Beschlussvorschlag:

An den Schwelmer Grundschulen werden für das Schuljahr 2026/27 12 Eingangsklassen gebildet. Die Klassenstärke beträgt 25 Schüler*innen. Im Ausnahmefall (Zuzug, päd. Gründe) kann von der festgelegten Aufnahmekapazität abgewichen werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
314/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

13 **Vorläufige Regelung zur Gesetzesänderung im Vergaberecht** 325/2025/1

Frau Tempel hat sich um 18:30 Uhr abgemeldet und die Sitzung verlassen.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage 1 der Sitzungsvorlage 325/2025/1 beigefügte Satzung Vergabe wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
325/2025/1	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

14 **a) Jahresabschluss 2024 der Technischen Betriebe Schwelm AöR (nur Verwaltungsrat) b) Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 6 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)** 119/2025

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Schwelm macht von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 6 der TBS-Unternehmenssatzung keinen Gebrauch.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
119/2025	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

15 Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung

Es erfolgen mehrere Hinweise über falsch parkende Fahrzeuge. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 23 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 26.01.2026	Schriftführerin gez. Abdi	Der Bürgermeister gez. Langhard
-------------------------	------------------------------	------------------------------------